

ORDEN POUR LE MÉRITE
FÜR WISSENSCHAFTEN UND KÜNSTE

DIE MITGLIEDER DES ORDENS

Zweiter Band

1882—1952

GEBR. MANN VERLAG · BERLIN

1892

Arthur Julius Georg Friedrich von AUWERS

Astronom

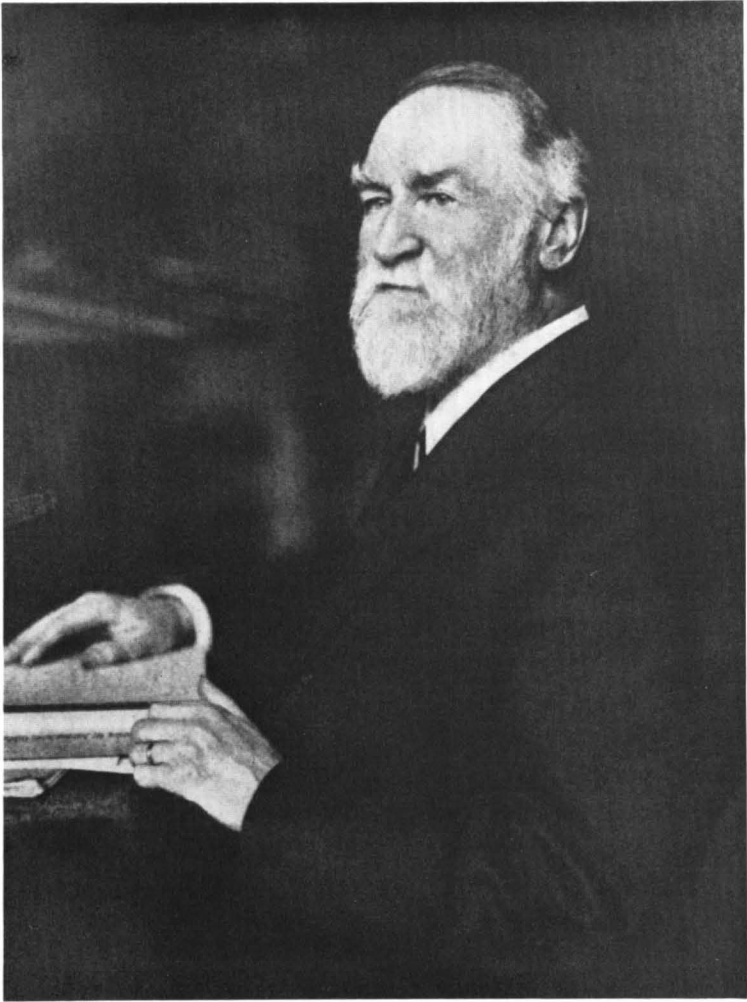
Geboren am 12. September 1838 in Göttingen.

Gestorben am 24. Januar 1915 in Berlin.

Nach dem Studium in Göttingen und Königsberg arbeitete Auwers einige Jahre bei Hansen (☉ 1866) in Gotha, wurde 1866 als Astronom und Mitglied der Preußischen Akademie der Wissenschaften nach Berlin berufen und blieb in dieser Stellung bis zu seinem Tode.

Seine Tätigkeit lag ganz auf dem Gebiete der Besselschen (☉ 1842) Astronomie. Auwers hat die deutschen Expeditionen zur Beobachtung der Venusdurchgänge 1874 und 1882 organisiert und die Bearbeitung des gesamten Beobachtungsmaterials durchgeführt. Er war Leiter des Sternkatalog-Unternehmens der Astronomischen Gesellschaft und Schöpfer des ersten Fundamentalkatalogs des Berliner Jahrbuchs, sowie Inaugurator der »Geschichte des Fixsternhimmels«, eines Unternehmens der Berliner Akademie.

Aufnahme in den Orden 1892; 1903: Vizekanzler; 1905: Kanzler des Ordens.



A. Andrews